

MELO LERNT DAS ORCA-SPIEL KENNEN

Hallo, ich bin Melo. Meine Eltern sind Gaukler und wir ziehen von Jahrmarkt zu Jahrmarkt. Ich habe schon viel von der Welt gesehen, denn das römische Reich ist groß. Wenn meine Eltern auf dem Jahrmarkt arbeiten, habe ich manches Mal Langeweile. Schließlich bin ich an jedem Ort erstmal fremd und immer wieder neue Freunde zu finden, das ist oft gar nicht so einfach. Viele Kinder kommen fein gekleidet mit ihren Eltern zu uns auf den Jahrmarkt aber spielen dürfen sie mit mir nicht.

Neulich hatte ich Glück! Nämlich an dem Tag, als ich Prisca kennen lernte. Prisca heißt eigentlich Prisca Silvine. Sie ist die Tochter des Garkochs Sucus. Er brät wunderbar gefüllte Teigtaschen auf dem Jahrmarkt - die sind vielleicht lecker!!!

Prisca ist ein sehr schönes römisches Mädchen mit tief schwarzen Locken. Als ich sie das erste Mal traf, kramte sie aus einem kleinen Lederbeutelchen ein paar Nüsse. Ich dachte, sie wolle sie essen und bot an, die Nüsse für sie zu knacken. Da schüttelte Prisca sich vor Lachen. „Nein, nein, die Nüsse sind nicht zum essen da, mit denen will ich spielen“, rief sie, „hast du Lust mitzumachen?“

Ich konnte mir gar nicht vorstellen, was für ein Spiel Prisca meinen könnte. Aber ich fand das Mädchen sehr nett, Langeweile hatte ich auch und zum Spielen hatte ich immer Lust.

Prisca reichte mir eine Hand voll Nüsse aus ihrem Lederbeutel. Flugs grub sie ein kleines Loch in den Weg. Ich schaute verblüfft und Prisca lachte erneut: „Wir werfen die Nüsse in das Loch“, erklärte sie und stellte mich etwa zwei Meter vor das Loch. Ich ließ mir das gefallen.

„Jetzt musst du mit einer Nuss ins Loch treffen!“

Der erste Wurf ging leider daneben und Prisca lachte wieder. Nun war sie an der Reihe. Ihre Nuss landete direkt im Loch.

Jetzt musste ich mich anstrengen! Meine zweite Nuss war ein Treffer! So ging es hin und her. Prisca hatte deutlich mehr Übung, aber der ein oder andere Wurf gelang mir auch! Als alle Nüsse geworfen waren, zählten wir unsere Punkte und begannen das Spiel von neuem, bis Prisca zum Essen gerufen wurde.

Ich war traurig, doch Prisca lachte, umarmte mich und fragte: „Kommst du morgen Nachmittag wieder zum Orcaspielen?“ - „Orca heißt dieses Spiel also“, flüsterte ich, nickte ihr zu und dachte noch lange an die lachende Prisca mit ihren schönen schwarzen Locken.



Alea iacta est

Kinder spielen Römer

Das Buch bietet eine Fülle von Ideen, spielerisch mit allen Sinnen, die spannende Geschichte und das Alltagsleben der Römer nachzuerleben. Projektvorschläge für den Kindergarten und für die Schule helfen, dieses historische Thema handlungsorientiert und lebensnah als längerfristiges Projekt durchzuführen.

Ökotoxia Verlag, ISBN: 978-3-931902-24-7

